# Medienmitteilung

# Kein Platz für Hast

**Brugg/Bern, 22. November 2022 – Erhöht sich der Stresspegel im Arbeitsalltag, steigt auch das Bedürfnis nach einer erholsamen Auszeit: Diese Aargauer Thermal- und Wellnessbäder sorgen für Entschleunigung und Balance.**

In Zeiten zunehmender Hektik stösst die menschliche Leistungsfähigkeit schnell einmal an ihre Grenzen. Um die Gesundheit ganzheitlich zu pflegen und das Wohlbefinden zu steigern, gilt es darum, zwischendurch regenerative Pausen einzulegen. Dafür stehen im Aargau verschiedene Bäder bereit: In der Wellness-Therme FORTYSEVEN in Baden, in der Wellness-Welt sole uno in Rheinfelden, in Bad Schinznach und in der Therme Zurzach können Erholungssuchende mental und körperlich einen Gang runterschalten.

**Ein Kosmos zum Entspannen**

Damit Körper und Geist wirklich zur Ruhe kommen, sollte man sich genügend Zeit nehmen. Mit einem Tageseintritt in der neuen Wellness-Therme FORTYSEVEN in Baden ist garantiert, dass der Alltagsstress wirklich dauerhaft heruntergefahren wird. In den Becken mit dem mineralstärksten Thermalwasser der Schweiz lassen sich BesucherInnen einfach treiben, während der Blick über Limmat und Hügel schweift und sich auch gleich die entspannende Wirkung des Badens entfaltet. Richtig erholsam wird eine Auszeit zudem im Erlebnisbereich Kosmos: Dort «floaten» Gäste etwa im Solebecken, entspannen auf einer Liegemuschel und kommen im Wintergarten zur Ruhe.

**Schwerelos schweben wie im Toten Meer**

Entschleunigende Momente erleben Gäste auch in der Wellness-Welt sole uno in Rheinfelden auf vielfältige Weise. So zum Beispiel beim «Floaten» zu sanften Unterwasserklängen im Intensiv-Solebecken mit zwölf Prozent Salzgehalt. Oder beim tiefen Durchatmen in der Sole-Inhalation, wo klimatischen Bedingungen wie an der Meeresküste herrschen. Auch die grosszügige Saunalandschaft bietet zahlreiche Plätze, um die Seele baumeln zu lassen, ob beim Blick auf tanzende Flammen in der Feuersauna im Park oder beim Beobachten der bunten Fische im Riesenaquarium im Warmluft-Ruheraum. Ausgeglichenheit stellt sich auch nach einer Wohlfühlbehandlung in der Massage-Lounge ein.

**Mit Park und Geschichte**

Einen schönen Kontrast zum Alltag setzt Bad Schinznach mit den Thermalbädern Aquarena fun und Thermi spa. Genüsslich lassen sich BesucherInnen im Aquarena fun von Unterwasserdüsen massieren, während andere unter den sanften Wasserfallduschen entspannen oder sich im 35 Grad warmen Thermalwasser der stärksten Schwefelquelle der Schweiz treiben lassen. Im Obergeschoss sorgt die Aquarena Sauna für eine farbenfrohe Auszeit. Das Ticken der Uhr vergessen Gäste auch im Thermi spa. Die Erholungsoase liegt schliesslich in einem 200 Jahre alten Hofratsgebäude und bietet ein Thermalwasserbecken mit Sprudelliegen und Spabereich sowie eine grosse Auswahl an Massagen.

**Heisse Steine, tiefe Entspannung**

Den Stresspegel zu senken und gleichzeitig neue Energie zu tanken, gelingt schliesslich auch in der Therme Zurzach. Hier sprudelt das vitalisierende Nass mit 39,9 Grad aus der natürlichen Glaubersalz-Quelle in die zahlreichen Becken. Nach einem Training im Fitnesscenter oder einem Yogakurs bieten sich Sauna-Gänge und ein griechischer Berg-Detox-Tee an. Ganz im Hier und Jetzt bleibt man auf dem Kneipp Fussweg, der für ein meditatives Erlebnis sorgt. Empfehlenswert ist auch eine Auszeit im Intensiv-Solebad. Durch den starken Salzgehalt von 10% schwebt der Körper im Wasser. Als Höhepunkt eines Entschleunigungstages fungiert aber die Hot-Stone-Massage, durch die der Körper eine tiefe Entspannung erreicht.

Die Bilder (inkl. Copyrights) zur Medienmitteilung finden Sie [hier](https://we.tl/t-nUFO3vcuk7).

**Für weitere Informationen (Medien):**

Gere Gretz & Ramona Bergmann, Medienstelle Aargau Tourismus, c/o Gretz Communications AG,

Zähringerstrasse 16, 3012 Bern, Tel. 031 300 30 70

E-Mail: [info@gretzcom.ch](mailto:info@gretzcom.ch)

**Über den Kanton Aargau:** Der Aargau zählt zu den vielfältigsten Kantonen der Schweiz. Er vereint eindrückliche Landschaften, touristische Attraktivitäten und historische Städtchen. Dies hat er allen voran den Römern und Habsburgern zu verdanken, die sich einst im Aargau niederliessen und von deren spannender Geschichte heute noch zahlreiche historische Bauwerke zeugen. Aber da sind auch die erlebnisreichen Bäder und Museen, ein breites Gastro-, Kultur- und Sportangebot sowie Action und Erholung in der Natur und am Wasser, die diesen Kanton der kurzen Wege prägen. Aargau Tourismus hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Aargau mit Herzblut und Leidenschaft als attraktiven Naherholungskanton zu etablieren.